

** Auszug aus dem Al-Anon/Alateen Handbuch für Dienste, Teil 1: Arbeit in den Gruppen" (Nr. 403) - mit Anpassung an die deutschen Verhältnisse.*

Wenn sich eine Al-Anon Gruppe stabilisiert hat, sollte ernsthaft an die Gründung einer Alateen Gruppe gedacht werden. Gewöhnlich beginnen Alateen Gruppen auf Anregung eines Elternteils aus AA oder Al-Anon, durch einen Pfarrer, Sozialarbeiter oder durch die Jugendlichen selbst. Die Gruppen werden von einem oder zwei aktiven Al-Anon Gruppenmitgliedern gesponsert. Eltern können natürlich Alateen Sponsoren sein, aber im Idealfall ist der Sponsor mit keinem der Alateen Gruppenmitglieder verwandt, die die betreffende Alateen Gruppe besuchen. Oft unterstützen AA-Mitglieder die Al-Anon Gruppenmitglieder bei der Sponsorschaft der Alateen Gruppe. Da Alateen ein Teil von Al-Anon ist, sollte die Interpretation auf dem Al-Anon/Alateen Programm liegen.

Wenn eine Einrichtung außerhalb von Al-Anon oder einzelne Fachleute an das Zentrale Dienstbüro schreiben, weil sie eine Alateen Gruppe gründen wollen, erhalten sie ein Dankschreiben für ihr Interesse. Außerdem wird eine Information gegeben, die ihnen die Notwendigkeit der Al-Anon Sponsorschaft erläutert. Zudem wird ihnen empfohlen, mit den nächstgelegenen Al-Anon Gruppen Kontakt aufzunehmen.

Das Zentrale Dienstbüro schickt diese Anfrage und seine Antwort darauf an den Alateen Koordinator der Intergruppe, damit dieser sich darum kümmern kann.

Sobald das Zentrale Dienstbüro erfährt, daß eine neue Alateen Gruppe gegründet werden soll, wird ein Alateen Startpaket, das Literatur und ein Anmeldeformular enthält, zugeschickt. Wenn das ausgefüllte Anmeldeformular wieder beim Zentralen Dienstbüro eingetroffen ist, wird die Gruppe in das Al-Anon/Alateen Kontaktheft aufgenommen sowie in die Adressenliste für die dreimal jährlich erscheinende kostenlose Ausgabe von Al-Anon INTERN. Von da an verweist das Zentrale Dienstbüro alle potentiellen Alateen Gruppenmitglieder an diese Gruppen, indem es ihnen die Telefonnummer und/oder Anschrift der örtlichen Gruppe weitergibt. Es ist wichtig, daß die Gruppe umgehend das Zentrale Dienstbüro informiert, sobald eine Änderung bei der Postadresse bzw. bei den Kontaktnummern eintritt.

Neue Gruppenmitglieder können auch dadurch gewonnen werden, daß AA- und Al-Anon Gruppen in der Nähe darum gebeten werden, Zeit und Ort der Alateen Meetings bekanntzugeben. Sozialarbeiter, kirchliche Berater, Lehrer in Schulen (besonders Vertrauenslehrer) und soziale Einrichtungen sollten über die Existenz und das Anliegen der Alateen Gruppe informiert werden. Sie sind froh,

wenn sie wissen, an wen sie junge Menschen mit einem Alkoholproblem in der Familie verweisen können.

Um das Transportproblem zu vereinfachen, können Alateen Gruppen ihr Meeting zur gleichen Zeit und am gleichen Ort wie eine Al-Anon oder AA-Gruppe halten. Natürlich sollten die Meetings in verschiedenen Räumen stattfinden, damit jede Gruppe für sich ist.

Gruppen, die sich jede Woche treffen, sind wahrscheinlich von Anfang an stabiler, besonders, wenn die Gruppenmitglieder auch zwischen den Meetings über ihre Probleme miteinander sprechen. Wöchentliche Meetings geben den Gruppenmitgliedern häufiger die Gelegenheit, im Programm zu arbeiten und es in ihrem täglichen Leben anzuwenden.

Geschlossene Meetings sind auf Jugendliche mit dem Familienproblem und den/die Sponsor/en begrenzt. Die Anwesenheit von anderen Erwachsenen, ganz besonders Eltern von Gruppenmitgliedern, behindern den freien Gedankenaustausch. Bei einem gelegentlichen offenen Meeting - etwa zu einem Jahrestag - können ein oder zwei Redner erklären, wie das Al-Anon/Alateen Programm funktioniert. Langjährige, gefestigte Alateen Gruppen halten in regelmäßigen Abständen offene Meetings.

Die finanzielle Unterhaltung der Gruppe - Literatur, Erfrischungen, Miete - kann zunächst schwierig sein, aber jede Hilfeleistung von Erwachsenen aus der Gemeinschaft sollte beendet werden, sobald die Alateen Gruppe sich selbst erhalten kann. Indem sie diese finanzielle Verantwortung übernimmt, bekommt sie ein ermutigendes Gefühl für Unabhängigkeit.

Unsere Gespräche konzentrieren sich auf die Lösungen unserer eigenen Schwierigkeiten. Wir versuchen, nicht die Geschichten anderer Leute zu erzählen und auch nicht weiterzutragen, was wir sehen oder hören; statt dessen schützen wir immer die Anonymität des anderen, ebenso wie die der übrigen Al-Anon, Alateen und AA-Mitglieder.

Gruppenstruktur

Die Organisation einer Gruppe sollte einfach gehalten werden. Aber auch eine kleine Gruppe braucht einen Gruppensprecher und einen Sekretär; letzterer agiert auch oft als Kassenwart, bis die Gruppe groß genug ist, um einen Kassenwart zu wählen. Solange die Gruppe klein ist, kann der Gruppensprecher auch die Aufgaben des Programmsprechers übernehmen. Manche Gruppen haben auch jemanden, der für Getränke zuständig ist. Mit Ausnahme des Gruppenrepräsentanten, der für drei Jahre gewählt wird, rotieren alle anderen Diensttuenden periodisch. Normalerweise werden sie für einen Zeitraum von

drei Monaten bis zu einem Jahr gewählt. Rotation gibt allen Mitgliedern das Privileg zu dienen. Diensttuende sind betraute Diener, sie herrschen nicht.

Pflichten der Diensttuenden in der Gruppe

Der Gruppensprecher:

- plant Meetings im voraus zusammen mit dem Programmsprecher;
- eröffnet das Meeting durch Vorlesen der Präambel oder der Begrüßung und spricht zusammen mit der Gruppe den Gelassenheitspruch;
- stellt Gastredner vor oder kündigt das Meetingthema an;
- fordert Mitglieder auf, sich am Gespräch zu beteiligen und achtet darauf, daß jeder die Gelegenheit hat, Fragen zu stellen oder seine Meinung zu äußern;
- ernennt Komitees.

Der Programmsprecher:

- Plant Meetings (sorgt z. B. für Gastredner) und bereitet die Tagesordnung vor.
- Dieser Dienst rotiert nach einem, drei oder sechs Monaten.

Der Sekretär:

- erledigt die Korrespondenz der Gruppe;
- informiert das Zentrale Dienstbüro über Änderungen der Postadresse der Gruppe und/oder des GR sowie der Kontakttelefonnummern, holt die Post aus dem Postfach oder von der Postadresse ab;
- macht bei Meetings erforderliche Al-Anon/Alateen bezogene Ankündigungen;
- bestellt konferenzgeprüfte Literatur in ausreichender Menge für den Bedarf der Gruppe und zur Verteilung an Ärzte, Pfarrer, Sozialarbeiter und andere, die Familien von Alkoholikern beraten sowie für die Öffentlichkeit;
- übergibt dem nachfolgenden Sekretär das Al-Anon/Alateen Handbuch für Dienste und weitere Unterlagen.

Der Kassenwart:

- agiert als Kassierer, Verwalter des Gruppenfonds und bezahlt die Ausgaben;
- führt bei Meetings die Hutsammlung durch;
- bittet ein anderes Mitglied darum, beim Zählen und Erfassen der Spenden zu helfen (einige Gruppen haben Prüfungskonten, die zwei Unterschriften erfordern);
- führt Buch über alle Einnahmen und Ausgaben;
- legt der Gruppe in regelmäßigen Zeitabständen einen Finanzbericht vor;
- bezahlt die Ausgaben, die der Gruppe entstehen für:
 - Miete, Strom, Heizung, Versicherungsbeiträge für den Meetingraum;
 - Auslagen des Gruppenrepräsentanten beim Besuch von Regionalmeetings, an denen er im Namen der Gruppe teilnimmt;

- Der Kassenwart führt Gruppenspendengelder an die Kasse der Region ab. Die Region führt diese Spenden nach Abzug der ihr entstehenden Kosten an die Kasse der Intergruppe ab. Die Intergruppe führt die Spenden nach Abzug ihrer Kosten an den Fonds ab. Einzelne Mitglieder oder Gruppen können auch direkt über das Zentrale Dienstbüro Spenden an den Fond einreichen. (In Übereinstimmung mit der Siebten Tradition liegt es in der Verantwortung aller Al-Anon Mitglieder, Gruppen und Dienstgremien, das Zentrale Dienstbüro und das Weltdienstbüro zu unterstützen)
- konferenzgeprüfte Literatur, einschließlich der Al-Anon/Alateen Bücher (beinhaltet auch Literatur für Öffentlichkeitsinformation durch die Gruppe);
- Erfrischungen und das nötige Geschirr dafür;
- verschiedene andere Ausgaben, z. B. für Zeitungsanzeigen, Telefonbucheinträge, Fotokopien.

Der Gruppenrepräsentant* (GR):

- Jede Gruppe in einer Region sollte einen Gruppenrepräsentanten (GR) haben, der das Bindeglied zwischen der Gruppe und dem Regionalmeeting ist. Al-Anon/Alateen Mitglieder, die zugleich AA-Mitglieder sind, können nicht als GR dienen.
- Der GR dient auch als lokaler Repräsentant des Alateen Magazins POINTS; er macht die Alateen Mitglieder mit der Nützlichkeit dieses Heftes vertraut und regt sie dazu an, es zu abonnieren und interessante Beiträge an die POINTS Redaktion zu senden. (Das Alateen Magazin POINTS wird vom ZDB herausgegeben und verteilt.)
- Der GR bestellt POINTS Abonnements für die Gruppe und verteilt jeden Monat die Hefte an die Abonnenten bzw. verkauft Hefte an andere Interessenten.
- Der GR ist durch seine Zusammenarbeit mit der Region behilflich, Öffentlichkeitsinformation einschließlich der Zusammenarbeit mit Fachleuten und mit öffentlichen Einrichtungen in die Wege zu leiten und ermutigt zur Sponserschaft für Alateen.

* siehe auch Leitfaden "Der Gruppenrepräsentant" (L-11)

Der Repräsentant des Informationsdienstes

Wo genügend Gruppen räumlich nahe beieinander sind, um ein lokales Dienstzentrum (Kontaktstelle) zu unterstützen, wählt jede Gruppe auch einen Repräsentanten für den Informationsdienst, der an den Meetings des Al-Anon/Alateen Informationsdienstes teilnimmt. Oft nimmt ein stellvertretender GR diese Aufgabe wahr. In Übereinstimmung mit Al-Anons Grundsätzen kann kein AA-Mitglied diesen Dienst ausüben.

Sponserschaft

Jede Alateen Gruppe braucht einen Sponsor, der ein aktives Al-Anon Mitglied ist, und stellvertretende Sponsoren, wenn es möglich ist. Ehemalige Alateen Mitglieder werden ermutigt, Alateen Gruppen zu gründen und diese zu sponsern, während sie Al-Anon angehören. AA-Mitglie-

der können dem Al-Anon Mitglied bei der Sponsorschaft helfen.

Für die Gruppen ist es am besten, wenn Sponsoren über einen längeren Zeitraum im Dienst sind, mindestens ein Jahr, vorzugsweise zwei Jahre. Das persönliche Interesse der Sponsoren, an die sich die Mitglieder wenden können, ist von größter Bedeutung. Der Sponsor hat die Verantwortung, für Ersatz zu sorgen, wenn er an einem Alateen Meeting nicht teilnehmen kann.

Es gibt Alateen Gruppen, in denen Eltern die Sponsorschaft übernehmen; jedoch lehrt die Erfahrung, daß Alateen Mitglieder in Gegenwart eines Elternteils weniger frei sprechen. Auch der nicht alkoholranke Elternteil kann für ein Alateen Mitglied ein Teil seines Problems sein. Wenn ein Konflikt entsteht, könnten sich der Elternteil oder das Kind einer anderen Gruppe zuwenden.

Der Sponsor bietet Hilfe bei der Bildung der Gruppenstruktur und der Besetzung der Dienste an: Wahlen für Dienste, Planung der Meetings, Verwaltung der Gruppenkasse, Mieten eines Gruppenraumes, Verbindung zum Zentralen Dienstbüro. All dies sollte jedoch lediglich gelenkt werden; die Mitglieder sollten möglichst bald die Verantwortung selbst übernehmen.

Wenn eine Gruppe mit dem Sponsor oder der Sponsor mit der Gruppe unzufrieden werden sollte, kann eine Gruppeninventur helfen, das Problem zu lokalisieren.

Empfehlungen für Sponsoren:

siehe auch Leitfaden "Was wird von einem Alateen Sponsor erwartet?" (L-17)

- Bei der Bildung einer Gruppe brauchen die Mitglieder möglicherweise einige Unterstützung, jedoch sind Alateens fähig, ihre eigenen Meetings abzuhalten und die Gruppenverantwortung zu übernehmen. Sie sollten dazu ermutigt werden.
- Sponsoren können ihre Erfahrung mit den Zwölf Schritten mitteilen und ihre Kenntnisse der Zwölf Traditionen. Sie sollten sich jedoch davor hüten, im Meeting zu dominieren. Es ist wichtig für Sponsoren, für ihre eigene Genesung weiter Al-Anon Meetings zu besuchen. Dies hilft ihnen auch dabei, den thematischen Schwerpunkt von Alateen Meetings beim Al-Anon Programm zu halten, und es hilft ihnen, Fragen, die von den Jugendlichen gestellt werden, zu beantworten.
- Wenn sie nach Al-Anon und Alateen Grundsätzen gefragt werden, sollten sie aus der konferenzgeprüften Literatur vorlesen, vor allem aus dem Al-Anon/Alateen Handbuch für Dienste, statt sich auf ihre eigenen persönlichen Ansichten zu verlassen.
- Da Alateen Mitglieder häufig Probleme haben, die sich von denen der Sponsoren unterscheiden, sollten Sponsoren sehr vorsichtig sein in Bezug auf Ratschläge; es ist jedoch hilfreich zu wissen, daß Jugendämter zur Beratung von Jugendlichen zur Verfügung stehen.
- Al-Anon/Alateen ist anonym und alles, was in Meetings gesagt wird, ist vertraulich. Der Sponsor ist nicht berechtigt, das, was er oder sie gehört hat - sei es in einem Meeting oder in einem Zweiergespräch - weiterzugeben.

- Mit anderen Alateen Sponsoren Kontakt zu halten, kann Unterstützung bieten.

Vorgeschlagener Meetingablauf:

Dieses Schema wird hier zu Eurer Erleichterung wiedergegeben. Nicht jede Gruppe plant ihr Meeting auf diese Art, aber viele finden einen allgemeinen Rahmen hilfreich.

Gruppensprecher: „Laßt uns eine Besinnungsminute einlegen und dann den Gelassenheitsspruch sprechen.“

Der Gelassenheitsspruch

Gott gebe mir die Gelassenheit,
Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann,
den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann,
und die Weisheit, das eine von dem anderen zu unterscheiden.

Alateen Begrüßung

- *siehe "Arbeit in den Gruppen" (Nr. 403) -*

Alateen Präambel zu den Zwölf Schritten

Die Zwölf Schritte

Die Zwölf Traditionen von Alateen

Abschluß

- *siehe "Arbeit in den Gruppen" (Nr. 403) -*

Notiz einer Alateen Gruppe an den Gruppensprecher

Wir hoffen, daß Du Dich als Sprecher des nächsten Meetings im voraus vorbereitest, indem Du einiges aus dem Alateen Buch und/oder aus anderer Alateen/Al-Anon Literatur liest. Damit wirst Du ein Thema haben und Du wirst in der Lage sein, das Meeting zu leiten. Versuche Dir immer bewußt zu sein, daß Du als Sprecher nicht der Chef bist. Du teilst nur Deine eigene Erfahrung, führst die Gruppe beim Meinungsaustausch der Al-Anon Prinzipien durch die Zwölf Schritte, die Zwölf Traditionen und die Slogans, und Du ermutigst uns, unsere Erfahrung, Kraft und Hoffnung zu teilen.

Es ist in Ordnung, wenn Du uns daran erinnerst, daß Lärmen, Herumalbern, Argumentieren, lange Horrorstories über den Alkoholiker, dominantes Verhalten eines Mitgliedes, Diskussion zwischen zwei Einzelpersonen, Heraus- und Hereinlaufen während des Meetings und Geschwätz vom Alateen Meeting ablenken.

Es ist wichtig, die Botschaft weiterzugeben und daß Neue liebevoll begrüßt werden. Erinnere Dich daran, daß auch sie durch die Krankheit Alkoholismus geschädigt wurden. Die besten Alateen Meetings sind diejenigen, die vom Sprecher vorher vorbereitet wurden. Wenn das Meeting nicht so verläuft, wie Du es erhofft hast, sei nicht entmutigt.

Denke daran: das Gelingen oder Scheitern eines Meetings hängt nicht nur von einer einzigen Person ab.

Erklärung zur Verantwortung

Diese Erklärung dient als Hinweis für Sponsoren von Alateen Gruppen

Anforderungen für Sponsorschaft

Ein Alateen Sponsor muß ein volljähriges Al-Anon Mitglied sein. Er muß das Al-Anon Programm und dessen Traditionen kennen. Ältere Alateens, die ausgesprochen reif sind und ihre Fähigkeit bewiesen haben, verantwortlich zu handeln, dürfen einem Alateen Sponsor assistieren.

Keiner Person, die jemals des Kindesmißbrauchs angeklagt wurde oder bei der emotionale Probleme bekannt sind, die sich schädlich auf die Kinder auswirken können, sollte erlaubt werden, Alateen Sponsor zu werden.

Die Rolle des Sponsors

Sponsoren sollten Anleitung geben und dafür sorgen, daß während eines Alateen Meetings bei den Beiträgen der Ausdruck auf dem Genesungsprogramm von Al-Anon liegt. Sie sollten nach besten Kräften eine Atmosphäre aufrechterhalten, die die Kinder vor körperlichem und seelischem Schaden bewahrt.

Vorschläge für Sponsoren

Alateen Meetings

- a) Ermutigt die Alateen Mitglieder, untereinander eine vernünftige Ordnung einzuhalten und Richtlinien für Verhaltensweisen aufzustellen. Herumtollen, miteinander kämpfen und/oder der Gebrauch von Alkohol oder Drogen während der Meetings muß untersagt werden.
- b) Alateen Mitglieder müssen dahin gebracht werden, zu erkennen, daß sie die individuelle Verantwortung für ihr eigenes Handeln akzeptieren müssen und daß sie durch ihr Verhalten ein Beispiel für Alateen als Ganzes geben.

Teilnahme an Alateen Aktivitäten außerhalb der Meetings

- a) Erstellt Richtlinien für ein akzeptables Verhalten. Der Sponsor sollte diese Richtlinien mit der Alateen Gruppe sorgfältig lesen und darüber sprechen, bevor Veranstaltungen besucht werden.
- b) Eine schriftliche Erlaubnis eines Elternteils oder Vormundes sollte für Alateens vorliegen, die Alateen Dienste außerhalb der regulären Alateen Meetings übernehmen.
- c) Alateen Sponsoren sollten sich während der stattfindenden Alateen Aktivitäten immer der besonderen Umstände der einzelnen Alateen Mitglieder bewußt sein.

Gesetzliche und traditionelle Verantwortung von Sponsoren

Sponsoren können vielleicht davon Kenntnis erhalten, daß ein Fall von Kindesmißbrauch vorliegt. Dann werden sie im Zwiespalt sein, wie mit diesem Problem umzugehen ist. Wird die Tradition der Anonymität oder der Vertraulichkeit verletzt, wenn ein derartiger Vorfall angezeigt wird, um das Kind vor weiterem Schaden zu bewahren?

Gesetze für Kindesmißbrauch beziehen sich auf die Pflicht der Offenbarung und betreffen eher Personen, die beruflich damit konfrontiert werden, und keine ehrenamtlichen Helfer. Es ist ratsam, die Gesetze in jedem Land diesbezüglich zu prüfen, denn sie sind unterschiedlich. Wenn Anzeigepflicht besteht, gilt es, diese zu erfüllen. An den meisten Orten ist ein Alateen Sponsor nicht gesetzlich verpflichtet, Fälle von Verdacht auf Kindesmißbrauch zu melden. Jedoch mögen wir als Sponsoren uns fragen, was auf längere Sicht gesehen wirklich das Richtige für das Kind ist.

Wenn sich Sponsoren, entweder aufgrund ihrer gesetzlichen oder ihrer moralischen Verantwortung, verpflichtet fühlen, Fälle von Verdacht auf Kindesmißbrauch dem Gesetzgeber zu melden, wird empfohlen, daß sie ihre Absicht zuerst mit dem Kind besprechen, damit das Vertrauen in den Sponsor und in das Alateen Programm aufrechterhalten wird. Dann ist es für den Sponsor wichtig, sich die Traditionen noch einmal anzusehen und die Situation mit anderen Alateen Sponsoren, mit dem regionalen Alateen Koordinator oder dem Delegierten zu besprechen, um Richtlinien und persönliche Unterstützung zu erhalten. Damit der Name von Alateen aus öffentlichen Kontroversen herausgehalten wird, ist es notwendig, daß jede Art von Anzeige auf rein persönlicher Basis geschieht und nicht in der Funktion als Alateen Sponsor.

